

Hakaphos® Soft Novell 11-11-30(+3)



Nährsalze

Voll wasserlösliches NPK-Nährsalz für die Düngung kaliumbedürftiger Kulturen bei Verwendung von weichem Gießwasser.

- Kaliumbetonte Formulierung
- Schnelle und vollständige Wasserlöslichkeit
- Geeignet für alle Bewässerungssysteme inkl. Ebbe-Flut
- Hochwertige Chelatorkombination von EDTA und EDDHA für eine bessere Fe-Versorgung
- Besonders geeignet für den Einsatz in normalem und weichem Gießwasser

Beschreibung

Hakaphos® Soft Novell ist ein NPK-Dünger mit Magnesium, Bor, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän, Zink. Mit einem $N : P_2O_5 : K_2O$ -Verhältnis von 1 : 1 : 2,7 ist Hakaphos® Soft Novell für Kulturen und Kulturabschnitte geeignet, die eine hohe Kaliumversorgung erfordern. Somit ergeben sich beispielsweise Einsatzgebiete bei der Kultur von Frühjahrsblühern, Sommertopfstauden, Cyclamen und Azaleen, insbesondere während der generativen Wachstumsphase. Das Nitrat/Ammoniumverhältnis von 68 : 32 ermöglicht bei Verwendung von weichem Gießwasser die Stabilisierung des pH-Wertes im Substrat während des gesamten Kulturzeitraumes. Die metallischen Spurennährstoffe Kupfer, Mangan und Zink sind durch EDTA chelatisiert und bleiben voll pflanzenverfügbar. Um die Wirksamkeit des Eisens in verschiedenen pH-Bereichen zu gewährleisten, ist dieser

Spurennährstoff an die Chelate EDTA und EDDHA gebunden.

Deklaration

EU-Düngeprodukt*

MINERALISCHER DÜNGER - PFC 1(C)(I)(a)(ii)

NPK (MgO, SO₃) Dünger, 11-11-30 (+3+12,5) mit Spurennährstoffen

Für die Anwendung im Gartenbau.

chloridarm

Inhalt	Nährstoff	
11,0 %	N	Gesamt-Stickstoff 7,6 % Nitratstickstoff 3,4 % Ammoniumstickstoff
11,0 %	P ₂ O ₅	Gesamt-Phosphorpentoxid 11,0 % wasserlösliches Phosphorpentoxid 11,0 % Phosphorpentoxid, löslich in neutralem Ammoniumcitrat
30,0 %	K ₂ O	wasserlösliches Kaliumoxid
3,0 %	MgO	wasserlösliches Magnesiumoxid
12,5 %	SO ₃	wasserlösliches Schwefeltrioxid
0,01 %	B	wasserlösliches Bor, als Borsäure
0,02 %	Cu	wasserlösliches Kupfer, als Chelat in EDTA, voll chelatisiert
0,1 %	Fe	wasserlösliches Eisen, als Chelat in EDTA, vollchelatisiert
0,05 %	Mn	wasserlösliches Mangan, als Chelat in EDTA, voll chelatisiert

Inhalt	Nährstoff	
0,001 %	Mo	wasserlösliches Molybdän, als Ammoniummolybdat
0,02 %	Zn	wasserlösliches Zink, als Chelat in EDTA, vollchelatisiert

Stabilität des Chelats von pH3 - pH 7

Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden.

Empfohlene Aufwandmenge nicht überschreiten.

Lagerhinweise:

Dünger vor Frost, Licht, hohen Temperaturen und Feuchtigkeit geschützt lagern. Vor hohen Temperaturschwankungen schützen. Nicht mehr als zwei Paletten übereinander stapeln. Bitte nur in der Originalverpackung lagern und angebrochene Verpackungen schnellstmöglich aufbrauchen.

Informationen zu Sicherheit und Umwelt:

UFI: XCP5-S0GS-X00S-HE95

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Gefahrstoffverordnung: Düngemittel mit Ammoniumnitrat, Gruppe C (CIII)

Beachten Sie die Gefahrstoffetiketten auf dem Produkt.

Gefahrenhinweise: Gefahrenhinweise: H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P220 Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten. P 284 Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Korngröße: kristallines Pulver, 90 % < 1 mm

Allgemeine Information: FÜR PROFESSIONELLE ANWENDUNG

* Nach EU-Düngeprodukteverordnung (Verordnung EU) 2019/1009)

Anwendungsempfehlungen

Zierpflanzen

Anwendung

Fertigation in Topfpflanzen

Anwendungsfrequenz

Mit jeder Bewässerung oder in regelmäßigen Abständen.

Aufwandmenge

Frühjahrsblüher (Primeln, Viola etc.)

0,5-0,7 ‰

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Topfstauden

0,6-0,8 ‰

Je nach Kulturenbedarf

Cyclamen (generative Phase)

0,5- 0,8 ‰

Je nach Kulturenbedarf

Azaleen (generative Phase): 1,0-2,0 ‰

Azaleen (generative Phase)

1,0-2,0 ‰

Je nach Kulturenbedarf

Gemüsebau

Anwendung

Fertigation

Anwendungsfrequenz

Mit jeder Bewässerung oder in regelmäßigen Abständen.

Aufwandmenge

Jungpflanzen vor dem Auspflanzen in

Freiland

2,0-3,0 ‰

Anwendungszeitraum

Je nach Kulturenbedarf

Ergänzungsdüngung bei

Gewächshauskulturen

1,0-3,0 ‰

Je nach Kulturenbedarf

Allgemeine Hinweise

Aufwandmengen richten sich nach dem Kulturenbedarf. Nicht überhöht dosieren. Bei Jungpflanzen oder empfindlichen Kulturen gelten die unteren Aufwandmengen bzw. Konzentrationen, bei verträglichen Kulturstadien oder wenig empfindlichen Kulturen die oberen. Gießwasser EC-Wert berücksichtigen. Häufige Anwendungen mit niedrigen Aufwandmengen liefern die besten Ergebnisse. Wenn Blätter mit konzentrierter Düngерlösung benetzt werden, empfiehlt es sich, die Pflanzen mit klarem Wasser nachzuspülen.

Schutz vor Störungen in Dosiereinrichtungen

Nicht mit kalkhaltigen Düngemitteln gleichzeitig lösen. Tropfschläuche etc. regelmäßig von Kalkablagerungen reinigen (z.B. mit Salpetersäure). Stammlösungen max. 17,5 %ig ansetzen.

Leitfähigkeit von Düngelösungen in mS/cm (Milli-Siemens bei 25 °C)

Anwendungskonzentration in % 0,5 % = 0,67 mS/cm / 1,0 % = 1,27 mS/cm / 1,5 % = 1,89 mS/cm / 2,0 % = 2,48 mS/cm
/ 3,0 % = 3,61 mS/cm

pH-Werte von Düngelösungen (dest. Wasser)

bei Stammlösungen: 10 % (pH-Wert 3,8)

bei Anwendungslösungen: 0,2 % (pH-Wert 4,6)

Lieferform

- 25 kg Kunststoff sack

Transport & Lagerhinweise

Transport

- Lose Ware unbedingt vor Feuchtigkeit während des gesamten Transportes schützen.
- Beim Transport vor zu starker Sonneneinstrahlung und hohen Temperaturschwankungen schützen.
- Nur bei gemäßigten Temperaturen transportieren. Bei Bedarf einen klimatisierten LKW benutzen.
- Beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.

Lagerung

- Den Dünger frostfrei, lichtgeschützt und trocken lagern.
- Lose Ware innerhalb eines Gebäudes und nicht auf Außenflächen lagern. Türen geschlossen halten und das Haufwerk abdecken.
- Da das Produkt dazu neigt Feuchtigkeit zu ziehen, vor Regen und Staunässe schützen.
- Nicht mehr als zwei Paletten übereinander stapeln. Nur in der Originalverpackung lagern. Angebrochene Verpackungen schnellstmöglich aufbrauchen.
- Falls zutreffend, beachten Sie die gefahrgutrechtlichen Kennzeichnungen auf dem Produkt.

Lagertemperatur

- Frost und zu hohe Temperaturen vermeiden.
- Starke Temperaturschwankungen bei der Lagerung vermeiden.

Lagerzeitraum

- Geöffnete Verpackungen sollten schnellstmöglich aufgebraucht werden.